Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 24 (1898)

Heft: 32

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Yerantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

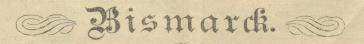
Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M^{me} Lelong, Kiosque 10, Boul^d des Capucins en face le »Grand Café«.



Der Adler träumte; stummen Brütens saß er Auf seinem altgewohnten Stab, umkreischt Von seinesgleichen, Futter sich und Boden Mit wildem Klügelschlage streitig machend.

Da tratst Du ein, ein: Auf! Der deutsche Aar Erwachte; siegesmächtig hob er seine Schwingen Und flog empor zur stolzen Sonnenhöhe Von Deiner starken Hand getreu geleitet.

Den Globus nahmst Du, Atlas, auf den Rücken, Auf Deinen Schultern ruhten kiraft und Größe Und Deutschlands Größe wurde auch die Deine. Wie oft warst in die Schale Du Dein Schwert? Bis, ein Prometeus, Du Dich sestgekettet, Für alle Beit — und sterbend in den Silen, So wolltest Du Dein Tagewerk vollenden.

Doch größre Größe hemmte Deine Schritte. Im eignen Hause fing es an zu lohen Ein Licht flackt auf und größer wards und grimmer Dis Reichsgefahr Du wähntest und Dein Fuß Die wohlgenuthe Flamme im "wilden Lande" Austöschen wollt. Da war Dein Kaiser Ein größerer als Du und Schritt um Schritt Flohst vor der Flamme Du nach Friedrichsruh, Gier bliebst Du einsam, wandelnd in Gedanken, Derweil sein "eigner Kanzler" Er geworden.

Teht lerntest endlich Du die Beitungsblätter lieben, Gesuchte Freunde einst, die Bestgehassten dann. Doch was vorüber, kehret niemals wieder; Du sankst dahin, der Beitung Allgestalt, Seit fünf Tahrzehnten durch die Spalten wandelnd, Beliebteste Figur des superklugen Schalks, Der tieser Trauer dir den Corbeer weiht, Und mit der ganzen Welt Dich den Titanen Des endenden Tahrhunderts nennt.

"Nebelspalter".

